

## Waffentechnik und Terrorakte

Unter dem Eindruck der islamistischen Terrorakte in Paris am 7.1.2015 wird in den Medien verbreitet, daß die Anzahl der zu Terrorakten bereiten Menschen zugenommen habe.

Vermutlich hat aber nicht die Anzahl der gewaltbereiten Fanatiker zugenommen, sondern nur die Vernichtungskraft der für sie leicht zugänglichen Waffen. Das gilt für Schüler, die aus rein privaten Gründen Amok laufen, oder für beliebige sonstige Fanatiker.

Wer früher Wut und Haß auf irgend etwas verspürte, besaß meistens nicht die Mittel, um sich damit abzureagieren - heute sind sie ganz offensichtlich leicht genug zugänglich.

Islamistische Terrorakte sind gewöhnlichen Amokläufen tatsächlich sehr ähnlich: Man will so viele Menschen wie nur möglich töten, und das funktioniert mit modernen Waffen immer besser, heute mit Schnellfeuergewehren und Panzerfäusten, morgen mit Giftgas, schmutzigen Bomben, biologischen Waffen, Internet ...

Was wir mit der Zunahme der Terrorakte heute erleben beruht zum größten Teil auf der vortrefflichen Leistung der westlichen Ingenieure, für den Massenmord immer bessere, leistungsstärkere, handlichere und billigere Waffen zu produzieren, die verhältnismäßig leicht zu erwerben sind.

Insbesondere erscheint das Internet als sehr geeignete Spielwiese für Terroristen, um mit wenigen Eingaben auf der Tatstatur knifflig entwickelte Programme (Schläfer) zu aktivieren und ganze Städte ins Chaos zu stürzen.

Offensichtlich ist es nun so, daß religiöser Wahn den Geist der Menschen so vernebeln kann, daß sie Haßtiraden in den "Heiligen" Schriften wörtlich nehmen, was sie zu Massenmorden verleitet, völlig überflüssigerweise, denn man müßte nur die Quelle dieses religiösen Wahns austrocknen, indem man die Haßtiraden und volksverhetzenden Passagen aus den "Heiligen" Schriften entfernt.

Hier folgt eine Liste von Haßtiraden. In den angehängten Dateien kann man schnell die Zitate nachlesen oder in den Originaltexten von Thora, Bibel und Koran:

Thora: 1 Mose 13 (13-17), 2 Mose 2 (22), 2 Mose 4 (21), 2 Mose 23 (31), 2 Mose 33 (1-2), 2 Mose 34 (11-13, 24), 3 Mose 18 (24-30), 3 Mose 25 (35-46), 4 Mose 3 (38), 5 Mose 7 (1-26), 5 Mose 20 (10-20), 5 Mose 23 (20-21)

Neues Testament: Die Worte des Apostels; "Die Zauberer sollst du nicht leben lassen." führten im Mittelalter zum Verfassen des Hexenhammers mit der bekannten Folge.

Da die Thora am Anfang der Bibel steht, vermittelt sie an den zitierten Stellen den aggressiv-kämpferischen Geist des 6. vorchristlichen Jahrhunderts.

612 v.Chr. war die Macht der Assyrer gebrochen worden und ab 590 v.Chr. wurde Jerusalem mehrfach von chaldäischen Truppen besetzt und die Bevölkerung nach Babylon geführt.

In diesem Klima von Verzweiflung und Haß entstanden die o.g. Passagen in der Thora, und genau diese vergiften das politische Klima seit Jahrtausenden.

Koran: Sure 47 (5, 9, 36, 39), Sure 5 (52, 55, 58), Sure 4 (29, 150), Sure 9 (23, 24, 38, 39, 41, 53-57, 63, 68, 73, 74-78, 81, 97-103, 113, 114, 123), Sure 42 (55).

In Sure 47 (5) findet man die Anordnung von Mohammed, den Feinden den Kopf abzuschlagen.

In Sure 9 befiehlt Mohammed den Religionskrieg. Der Dschihad ist verpflichtend für jeden Moslem. Genau das ist der Grund, weshalb die Moslems sofort nach dem Tod von Mohammed im Jahr 632 n.Chr. mit der militärischen Expansion in Richtung Marokko, Spanien (711 n.Chr.) und Afghanistan mit Feuer und Schwert begannen.

im Auftrag der Regierung der BRD wird in den Medien verbreitet, daß der Terroranschlag am 7.1.2015 in Paris mit dem Islam nichts zu tun habe.

Als wenn wir im Abendland nicht die ausgiebigsten Erfahrungen mit religiös motivierten Greuelthaten gemacht hätten !

Dem Wüten der Kirchen und Päpste im Abendland wurde die Macht genommen. Hinter der Maske des guten Christentums hatten sie die größten Verbrechen begangen (siehe die Große Inquisition der Römisch-Katholischen Kirche).

Der Kult der Vernunft in Frankreich im 18. Jahrhunderts brach die Macht der Kirche.

Genau deshalb ist Frankreich ein explizit laizistischer Staat.

Auf der Höhe ihrer Macht haben die Päpste gewütet wie die Bestien (siehe z.B. die Vernichtung der Templer und Katarer). Was würden sie heute tun, wenn sie ihre alte Macht hätten ?

Die Päpste besannen sich erst dann auf die eigentlichen christlichen Lehren, als ihnen alle militärische Macht genommen worden war.

Kemal Atatürk (der Vater aller Türken) hat zu Anfang der 1930er Jahre den Laizismus für die Türkei angeordnet, weil er unter dem Eindruck des von 1875 bis 1915 erfolgten Völkermordes an den Armeniern in der Nordosttürkei die vernichtende Wirkung der islamischen Religion erkannt hatte.

Die auf die Thora gestützten Religionen verleiten durchaus zu Raub und Massenmord - man muß nur dafür Thora und Koran wirklich lesen (siehe die o.g. Zitate aus ihnen).

In der Schrift "Modernisierung von Religionen" (auf der Internetseite [www.aionik.de](http://www.aionik.de) weithin am Ende der aufgeführten Schriften) können Sie nachlesen, welche menschenverachtenden, zu Völkermord und Zerstörung der Altäre anderer Populationen aufrufenden Passagen in Thora, Bibel und Koran zu finden sind.

Im Buch "Heiliger Krieg - Religionen und ihr Mißbrauch" (erschienen 2012 in Computerdruck & Verlag, ebenfalls auf der angegebenen Internetseite zu finden) wird das Problem der Fehlleitung der Menschen durch Religionen vertieft dargestellt.

Es ist zwingend erforderlich:

Man muß diese altertümlichen, haßerfüllten "Heiligen" Schriften durch ethisch höher stehende ersetzen. Das ist der zwingend notwendige Schritt von den Dinosaurier-Religionen zu sittlich-ethisch erhöhten Religionen.

Es war eine sehr bedenkliche Falschmeldung, die am 9.1.2015 von der Bundesregierung verbreitet wurde, nämlich daß die Terrorakte der Islamisten nichts mit dem Koran zu tun hätten.

Sind die sehr vielen christlich-fundamentalistisch motivierten Terrorakte im Abendland schon vergessen ? Dann erfolgt hier eine Nachhilfe:

- Die Terrorakte und Terrorherrschaft christlicher Herrscher wie die Vernichtung der Templer, Katarer und auch der indianischen Reiche und Kulturen in Mittel- und Südamerika durch die Spanier hatten ihre Stütze in der Bibel.
- Die Hexen wurden im Mittelalter unter Stützung durch die Bibel verbrannt.
- Im 30-jährigen Krieg in Deutschland mit Millionen Toten bekämpften sich katholische und evangelische Heere, selbstverständlich unter Berufung auf die Bibel.

Die disproportionale "Verteidigung" der Israelis gegenüber den Palästinensern mit der kriegsmäßigen massenhaften Zerstörung ihrer Wohnungen mit Tausenden von Toten hat ihre Stütze in den entsprechenden menschenverachtenden Passagen in der Thora.

Entsprechend stützen sich die Terrorakte des ISIS explizit auf den Koran, besonders mit dem Abschlagen der Köpfe, denn genau das befiehlt der Koran, wenn man "im Krieg" zu den Ungläubigen geht - Sure 47 (5).

Man redet ganz richtig vom islamistischen oder islamistisch motivierten Terror in Nigeria, wo Islamisten im Januar 2015 ganze Dörfer ausgelöscht haben.

Im Abendland haben wir in unserer eigenen Geschichte erfahren, daß Geistliche, Kirchen, Päpste ... zu den bestialischsten Handlungen fähig sind und die auch begangen haben.

Es besteht die Gefahr, daß sich eine verständnisvolle Haltung gegenüber dem islamistischen Terror entwickelt, bedingt durch das allerdings nur diffuse Wissen über den religiös bedingten Terror in der eigenen Geschichte im Abendland.

Also redet man verständnisvoll den jetzigen religiös bedingten Terror durch die Islamisten klein (etwa in der Art: Menschen und Religionen sind halt so und es liegt vor allem am Menschen).

Der letzte von einem christlichen Fundamentalisten im Abendland durchgeführte Terror war der von dem damaligen US-Präsidenten George W. Bush jun. (kurz nach dem islamistischen Terrorakt in New York 9.11.2001) durchgeführte Irak-Krieg, herbeigelogen, von keinem UNO-Beschluß gedeckt und gegen jedes Völkerrecht.

In dessen Folge sind bis heute etwa 1 Million Iraker getötet worden.

Dadurch wurde erst das Machtvakuum zum Erstarken von ISIS geschaffen.

Das begründet auch das heutige Argument der Moslems, daß die Christen laufend in moslemische Länder einfallen und dort töten, so daß die Moslems das Recht haben, nun ihrerseits in den Ländern der Christen zu töten.

In der jetzigen weltweiten Empörung über die islamistischen, explizit auf den Koran gestützten Terroraktionen ist eine gute Möglichkeit gegeben, endlich reinen Tisch zu machen und alle diese stein- bis bronzezeitlichen, auf die Thora gestützten, aggressiv-kämpferischen Religionen gründlich zu modernisieren, vor allem dadurch, indem man die in ihren "Heiligen" Schriften reichlich vorhandenen Haßtiraden eliminiert.

Thora, Bibel und Koran sind so umzuschreiben bzw. neu zu schreiben, daß sie keine menschenverachtenden, zur Zerstörung der Altäre anderer Populationen oder zur Vernichtung anderer Populationen und Andersgläubiger auffordernden oder sogar verpflichtenden Passagen enthalten.

Es ist zu prüfen, in wie weit diese Haßtiraden in den genannten "Heiligen" Schriften den Tatbestand zu Volksverhetzung, Landfriedensbruch, Landraub, Zerstörung der Altäre anderer Populationen, Religionskrieg, Aufruf zur Bildung von Parallelgesellschaften, Massen- und Völkermord ... erfüllen.

Als Warnung steht im Raum, daß durch die von westlichen Ingenieuren immer weiter verbesserte Waffentechnik immer wirksamere Vernichtungswaffen in die Hände von religiös verblendeten Menschen gelangen, die auch bereit sind, diese auf rücksichtsloseste Weise einzusetzen, und das sind nur heute Schnellfeuergewehre und Panzerfäuste, denn - wie oben schon gesagt - geht der Fortschritt auch auf dem Gebiet der ABC-Waffen und vor allem beim Internet weiter, das sich immer besser als vorzügliche Waffe einsetzen lassen wird.

Die Gefahr durch Fundamentalisten und Fanatiker **beliebiger** Motivation in Europa und USA wird wegen der immer wirkungsvolleren, kleineren und leicht zu bekommenden Waffen (vollautomatische Schußwaffen, ABC-Waffen, Internet ...) in Zukunft immer weiter zunehmen, und das ist ein ganz automatisch ablaufender gesellschaftlicher Prozeß.